



Rechenschaftsbericht des Bundesschatzmeisters Constantin Borges

Liebe JuLis,

beim 68. Bundeskongress der Jungen Liberalen in Bielefeld habt ihr mich erneut als Euren Bundesschatzmeister bestätigt. Im Folgenden möchte ich über meine Arbeit als Schatzmeister im vergangenen Amtsjahr Rechenschaft ablegen.

Ausgangslage und strategischer Ansatz

Heute stehen die Zahlen aus dem Jahresabschluss 2023 fest. Gestartet mit einem Reinvermögen im Jahr 2022 in Höhe von ca. 354.000 Euro, konnten wir das Geschäftsjahr 2023 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 191.647 Euro abschließen. Dies führt dazu, dass wir zum 31.12.2023 über ein Reinvermögen in Höhe von 545.668 Euro verfügen. Für das Wirtschaftsjahr 2024 liegt leider der Jahresabschluss noch nicht vor, sodass ich diesen erst beim nächsten BuKo präsentieren kann.

Trotz dieser enormen Summen stehen wir jedoch vor hohen Ausgaben, verursacht durch die anhaltende Inflation, die Nachwirkungen von Corona und den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine.

Im vergangenen Amtsjahr hat sich der Bundesvorstand sowohl in der Arbeitsweise als auch in der Professionalität weiterentwickelt. Mein Ziel war es, nicht nur die Vorstandsarbeit zu verbessern, sondern auch finanzielle Barrieren für politisches Engagement abzubauen. Finanzielle Anliegen, die über die Erstattungsrichtlinie des Verbandes hinausgingen, konnten stets mit mir besprochen werden.

Die neue Kontenstruktur in DATEV, die ich letztes Jahr eingeführt habe, ermöglicht eine bessere Übersicht über die Finanzen. Zudem haben wir nach langer Suche einen neuen Steuerberater gefunden, der uns professionell unterstützt.

Rekordbereitstellung für den Bundestagswahlkampf

Für das Geschäftsjahr 2025 werden wir eine Rekordsumme von 350.000 Euro für den Bundestagswahlkampf bereitstellen. Dies ist ein klares Zeichen für unser Engagement, den Wahlkampf so erfolgreich wie möglich zu gestalten und unsere Mittel auf ein Mindestmaß zurückzuschmelzen.

Bundesvorstand und Bundesgeschäftsstelle

In der Bundesgeschäftsstelle gab es im vergangenen Amtsjahr einige personelle Veränderungen. Unter der Leitung unseres Bundesgeschäftsführers wurden zwei neue Stellen besetzt: eine neue BUFDI und ein Mitarbeiter für den Bereich Contenterstellung und Begleitung unserer Seminare. Diese Investitionen stärken den Verband und steigern die Professionalität.

Für die Bundestagswahl haben wir im Übrigen Mittel für einen Wahlkampfmanager und mehrere Aushilfen bereitgestellt.

Ohne die Arbeit unserer Mitarbeitenden in der Bundesgeschäftsstelle wären die genannten Projekte nicht möglich gewesen. Sie bilden die organisatorische Grundlage für unsere politische Arbeit.

Bewerbung:

Ich trete ein letztes Mal an, um den Bundesverband noch einmal zu unterstützen und freue mich über Eure Unterstützung.